


# Bedienführung 5122

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der einem Zeitversatz von -3,5 Stunden gegenüber UTC entspricht. Dadurch wird die per Funk empfangene Atomuhrzeit für Neufundland, Kanada, nicht korrekt angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD., keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

## Über diese Bedienungsanleitung



Die zu betätigenden Knöpfe sind entsprechend der Illustration mit den Buchstaben (A) bis (E) bezeichnet.

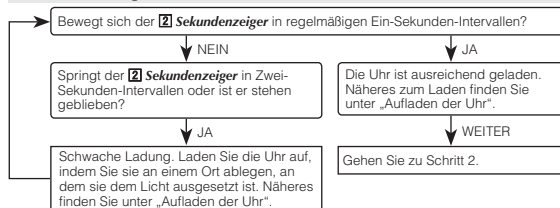
**Zeigerfunktionen**

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt den aktuellen Modus an (TM, ST, WT, AL).
- 5 Rechte Hilfsblattzeiger: Zeigen abhängig vom gewählten Modus eine Uhrzeit im 24-Stunden-Format an.
- 6 24-Stunden-Zeiger: Zeigt die aktuelle Stunde der 24-Stunden-Uhrzeit an.
- 7 Tag

In dieser Bedienungsanleitung sind die Zeiger und Anzeigen mit den oben gezeigten Nummern gekennzeichnet.

## Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten

**1. Halten Sie mindestens zwei Sekunden lang (C) gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen, und beobachten Sie dann die Bewegung des 2 Sekundenzeigers.**



**2. Kontrollieren Sie die Einstellung der Heimatstadt und der Sommerzeit (DST).**

Nehmen Sie wie unter „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ beschrieben die Einstellungen für die Heimatstadt und Sommerzeit vor.

### Wichtig!

Für korrekten Zeitsignalempfang und korrekte Weltzeiteinstellungen müssen Heimatstadt, Uhrzeit und Datum im Uhrzeitmodus richtig eingestellt sein. Vergewissern Sie sich daher, dass diese Einstellungen richtig vorgenommen wurden.

**3. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.**

- Zum Einstellen der Uhrzeit durch Zeitsignalempfang  
Siehe „Signalempfang vorbereiten“.
- Zum Einstellen der Uhrzeit von Hand  
siehe „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“.

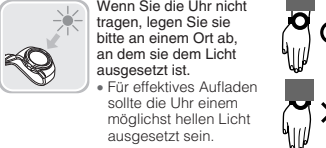
### Die Uhr ist jetzt einsatzbereit.

- Näheres zum Funkuhrbetrieb der Uhr finden Sie unter „Funkgesteuerte Atomuhrzeit“.

## Aufladen der Uhr

Das Zifferblatt der Uhr besteht aus einer Solarzelle, die Licht in Strom wandelt. Der generierte Strom wird in der eingebauten wiederaufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert, die den Strom für den Betrieb der Uhr liefert. Die Uhr wird aufgeladen, wenn sie dem Licht ausgesetzt ist.

### Leitfaden zum Aufladen



Wenn Sie die Uhr nicht tragen, legen Sie sie bitte an einem Ort ab, an dem sie dem Licht ausgesetzt ist.

- Für effektives Aufladen sollte die Uhr einem möglichst hellen Licht ausgesetzt sein.

Achten Sie beim Tragen der Uhr darauf, dass der Lichteinfall auf das Zifferblatt möglichst nicht durch den Ärmel der Kleidung blockiert ist.

- Die Uhr wechselt möglicherweise in einen Schlafzustand, wenn der Lichteinfall auch nur teilweise durch den Ärmel blockiert ist.

### Warnung!

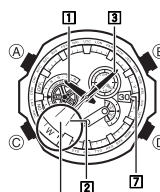
Wenn Sie die Uhr zum Laden in hellem Licht ablegen, kann sie ziemlich heiß werden. Achten Sie bei der Handhabung daher darauf, sich keine Verbrennungen zuzuziehen. Die Uhr kann sich besonders stark erhitzen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

- Auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs
- Nahe an einer Glühlampe
- In direkter Sonne

### Wichtig!

- Bewahren Sie die Uhr so auf, dass sie hellem Licht ausgesetzt ist, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einer Entladung der Batterie vor.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem dunklen Ort aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Batterie entladen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst immer hellem Licht ausgesetzt ist.

## Ladezustände



Die Bewegung des 2 Sekundenzeigers im Uhrzeitmodus zeigt den ungefähren Ladezustand der Uhr an.

- Wenn sich der 2 Sekundenzeiger in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr in Ladezustand 1.
- Falls sich der 2 Sekundenzeiger in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr im relativ niedrigen Ladezustand 2. Setzen Sie die Uhr bitte umgehend dem Licht aus, damit sie wieder aufgeladen wird.

Bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

Zustand	Zeigerbewegung	Funktionsstatus
1	Normal.	Alle Funktionen aktiviert
2	2 Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen. 7 Tag wechselt auf 1 (Grundstellung).	Pieper und Zeitsignalempfang deaktiviert
3	2 Sekundenzeiger gestoppt. 1 Stundenzeiger und 3 Minutenzeiger stehen auf 12 Uhr.	Alle Funktionen deaktiviert

- Wenn der Ladezustand auf Zustand 3 absinkt, werden alle Funktionen deaktiviert, die Uhr führt die Uhrzeit aber intern noch etwa eine Woche lang weiter. Wenn die Batterie während dieser Zeit wieder aufgeladen wird, bewegen sich die analogen Zeiger automatisch auf die richtige Einstellung und zeigen wieder die reguläre Uhrzeit an. Nach ungefähr einer Woche werden alle Einstellungen (einschließlich Uhrzeit) gelöscht. Nach dem Wiederaufladen der Batterie sind dann alle Einstellungen auf die anfänglichen Werksvorgaben zurückgestellt.

## Batterie-Erholungsmodus

Die Uhr ist so konstruiert, dass sie automatisch in einen Batterie-Erholungsmodus mit vorübergehend gestoppten Zeigern wechselt, wenn der Ladezustand durch zu häufige Alarmtonausgabe in einem kurzen Zeitraum plötzlich unter einen bestimmten Stand abgesunken ist. Bitte beachten Sie, dass alle Bedienungsmöglichkeiten deaktiviert sind, solange die Uhr sich im Batterie-Erholungsmodus befindet. Die Zeiger bewegen sich wieder in die korrekten Positionen und die Uhr funktioniert wieder normal, sobald die Batterie sich erholt hat (nach circa 15 Minuten). Es trägt zu einer schnelleren Erholung der Batterie bei, wenn die Uhr dabei dem Licht ausgesetzt ist.

## Ladezeiten

Belichtungsstärke (Helligkeit)	Täglicher Betrieb *1	Zustandsänderung *2		
		Zustand 3	Zustand 2	Zustand 1
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	8 Minuten		2 Std.	23 Std.
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	30 Minuten		6 Std.	85 Std.
Sonnenlicht durch Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten		8 Std.	138 Std.
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	8 Std.		92 Std.	---

\* 1 Ungefähre tägliche Belichtung zum Generieren des Stroms für den normalen täglichen Betrieb.

\* 2 Ungefähre Belichtung zum Aufladen auf einen höheren Ladezustand.

- Die angegebenen Zeiten sind lediglich Anhaltswerte. Die tatsächlich erforderliche Zeit ist von den Lichtverhältnissen abhängig.
- Näheres zur Betriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Spannungsversorgung“ der technischen Daten.

## Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion schaltet die Uhr automatisch in einen Schlafzustand, wenn diese länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort belassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

- Die Funktion unterscheidet zwischen zwei Schlafzuständen: „Sekundenzeigerschlaf“ und „Funktionsschlaf“.

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Betrieb
60 bis 70 Minuten (Sekundenzeigerschlaf)	Nur 2 Sekundenzeiger auf 12 Uhr gestoppt, alle anderen Funktionen bleiben aktiviert
6 bis 7 Tage (Funktionsschlaf)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle Funktionen einschließlich analoge Uhrzeit deaktiviert</li> <li>• Die Uhrzeit wird intern weitergeführt</li> </ul>

- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:59 Uhr abends erfolgt kein Eintritt in einen Schlafzustand. Falls sich die Uhr bei Erreichen von 6:00 Uhr morgens bereits im Schlafzustand befindet, wird dieser beibehalten.
- Die Uhr wechselt nicht in einen Schlafzustand, wenn sie auf den Stoppuhrmodus geschaltet ist.

### Schlafzustand aufheben

Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort oder drücken Sie einen beliebigen Knopf.

## Funkgesteuerte Atomuhrzeit

Diese Uhr empfängt ein Zeitsignal und korrigiert die eingestellte Uhrzeit automatisch anhand dieses Signals. Wenn Sie die Uhr an einem Ort benutzen, an dem kein Zeitsignal empfangen werden kann, muss die Uhrzeit manuell wie erforderlich eingestellt werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“.

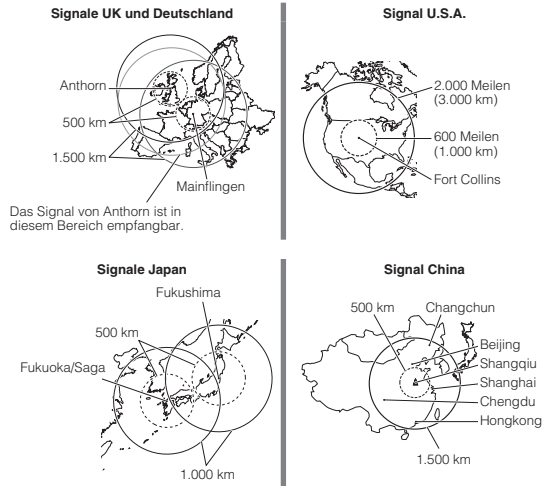
Dieser Abschnitt erläutert, wie die Uhr die eingestellte Uhrzeit aktualisiert, wenn für die Heimatstadt ein Stadtcode aus Japan, Nordamerika, Europa oder China gewählt ist und dieser den Empfang des Zeitsignals unterstützt.

Als Heimatstadt eingestellter Stadtcode:	Von Uhr empfangbare Zeitsignalsender:
LON, PAR, ATH	Anthorn (England), Mainflingen (Deutschland)
HKG	Shanghai (China)
TYO	Fukushima (Japan), Fukuoka/Saga (Japan)
HNL, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC	Fort Collins, Colorado (USA)

### Wichtig!

- Die von den Stadtcodes **HNL** und **ANC** abgedeckten Zeitzonen liegen relativ weit von den betreffenden Zeitsignalsendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.
- Wenn **HNL** oder **HKG** als Heimatstadt eingestellt ist, werden nur Uhrzeit und Datum anhand des Zeitsignals eingestellt. Falls eine Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) erforderlich ist, muss diese manuell vorgenommen werden. Näheres dazu finden Sie unter „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“.

### Ungefähre Empfangsbereiche

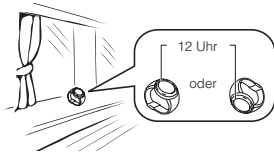


Das Signal von Anthorn ist in diesem Bereich empfangbar.

- Auch wenn sich die Uhr innerhalb des Empfangsbereichs eines Zeitsignalsenders befindet, kann einwandfreier Signalempfang aufgrund von Faktoren wie geografische Konturen, Gebäude, Wetter, Jahreszeit, Tageszeit, Funkstörungen usw. unmöglich sein. Ab einer Entfernung von etwa 500 Kilometern vom Sender wird das Signal schwächer, wodurch sich die Beeinflussung durch die obigen Faktoren weiter verstärkt.
- Ab den nachstehenden Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen auftreten.
  - Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthorn (England): 500 km (310 Meilen)
  - Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 km)
  - Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen)
  - Sender Shangqiu (China): 500 km (310 Meilen)
- Nach Stand von März 2010 verwendet China keine Sommerzeit (DST). Falls in China eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige der Funktionen dieser Uhr eventuell nicht mehr korrekt.
- Wenn Sie diese Uhr in einem Land benutzen, dessen Zeitsignal von dem der unterstützten Länder abweicht, wird möglicherweise aufgrund einer örtlichen Sommerzeit usw. eine falsche Uhrzeit angezeigt.

### Signalempfang vorbereiten

- Kontrollieren Sie, dass die Uhr auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist. Ist dies nicht der Fall, halten Sie bitte mindestens zwei Sekunden lang **(C)** gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.
- Die eingebaute Antenne befindet sich auf der 12-Uhr-Seite der Uhr. Richten Sie die Uhr so aus, dass sie wie in der Illustration gezeigt mit 12 Uhr auf ein Fenster zeigt. Beachten Sie bitte, dass sich nahe an der Uhr keine Metallobjekte befinden sollten.



- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.
- Der Empfangsvorgang dauert zwei bis sieben Minuten, kann unter Umständen aber auch bis zu 14 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte achten Sie darauf, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt werden sollte.

- Unter den nachstehend beschriebenen Bedingungen kann der Signalempfang schwierig oder auch unmöglich sein.



- In oder zwischen Gebäuden
- In einem Fahrzeug
- Nah an Haushaltsgeräten, Bürogeräten oder einem Handy
- An Baustellen, Flughäfen und anderen Orten mit Rauscheinstrahlung
- Nah an Hochspannungsleitungen
- Zwischen oder hinter Bergen

- Das weitere Vorgehen unterscheidet sich je nachdem, ob Sie das Signal automatisch oder manuell empfangen möchten.

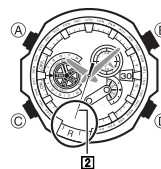
- Automatischer Empfang: Legen Sie die Uhr über Nacht an dem in Schritt 2 gewählten Ort ab. Näheres finden Sie unter „Automatischer Empfang“.
- Manueller Empfang: Führen Sie den Vorgang unter „Manueller Empfang durchführen“.

### Automatischer Empfang

- Bei automatischem Empfang führt die Uhr täglich zwischen Mitternacht und 5 Uhr morgens (gemäß Uhrzeit des Uhrzeitmodus) automatisch bis zu sechs Empfangsversuche (beim chinesischen Zeitsignal bis zu fünf Versuche) durch. Wenn das Zeitsignal erfolgreich empfangen wurde, werden die restlichen Versuche des betreffenden Tages nicht mehr ausgeführt.
- Bei Erreichen der Empfangszeit führt die Uhr die Empfangsversuche nur aus, wenn sie auf den Uhrzeit- oder Weltzeitmodus geschaltet ist. Die Empfangsversuche werden nicht ausgeführt, wenn die Empfangszeit erreicht wird, während Sie Einstellungen vornehmen.

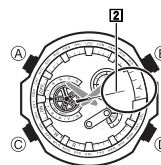
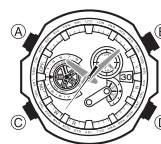
### Manueller Empfang durchführen

- Halten Sie im Uhrzeitmodus den Knopf **(D)** gedrückt (etwa zwei Sekunden lang), woraufhin der **[2] Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
  - Bewegt sich zum letzten Empfangsergebnis **YES (Y)** (bei bestimmten Modellen **Y**) oder **NO (N)** und dann zu **READY (R)**.
- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt den aktuell von der Uhr ausgeführten Vorgang an.



<b>[2] Sekundenzeiger zeigt auf:</b>	<b>Bedeutung:</b>
READY (R)	Die Uhr bereitet den Empfang vor.
WORK (W)	Der Empfang läuft.

- Falls der Signalempfang nicht stabil ist, pendelt der **[2] Sekundenzeiger** zwischen **WORK (W)** und **READY (R)**.



- Wenn der Empfangsvorgang beendet ist, zeigt die Uhr wieder die reguläre Uhrzeit an.
  - Bei erfolgreichem Empfang stellt die Uhr die Uhrzeit automatisch entsprechend ein. Falls der Empfang nicht erfolgreich war, bleibt die Einstellung unverändert.

### Hinweis

- Um den Empfangsvorgang abzubrechen und auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.

### Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren

- Drücken Sie im Uhrzeitmodus den Knopf **(D)**.
- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt etwa fünf Sekunden lang **YES (Y)** an, falls der letzte Empfang erfolgreich war, oder **NO (N)**, falls der Empfang gescheitert ist. Danach zeigt die Uhr wieder die reguläre Uhrzeit an.
- Sie können manuell auf den Uhrzeitmodus zurückschalten, indem Sie **(D)** drücken, während der **[2] Sekundenzeiger** auf **YES (Y)** oder **NO (N)** zeigt.

### Hinweis

- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt **NO (N)** an, wenn Sie seit dem letzten Empfang die Uhrzeit oder das Datum manuell neu eingestellt haben.

### Vorsichtsmaßnahmen zur funkgesteuerten Atomuhrzeit

- Eine starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass eine falsche Uhrzeit eingestellt wird.
- Unter bestimmten Bedingungen kann die eingestellte Uhrzeit auch bei erfolgreichem Empfang um bis zu eine Sekunde abweichen.
- Die Uhr ist so programmiert, dass das Datum im Zeitraum vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch richtig eingestellt wird. Ab dem 1. Januar 2100 ist die automatische Einstellung des Datums anhand des Funksignals nicht mehr möglich.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, zeigt die Uhr die Uhrzeit mit der unter „Technische Daten“ angegebenen Ganggenauigkeit an.
- Unter den folgenden Bedingungen ist der Zeitsignalempfang deaktiviert.
  - Bei Ladezustand 2 oder niedriger
  - Wenn sich die Uhr im Batterie-Erholungsmodus befindet
  - Wenn sich die Uhr im Funktionsschlaf-Zustand („Stromsparfunktion“) befindet
- Falls während eines Empfangsversuchs ein Alarm ausgegeben wird, wird der Empfangsversuch annulliert.

### Modus-Leitfaden

Die Uhr besitzt vier „Modi“. Welcher Modus zu wählen ist, richtet sich danach, was Sie tun möchten.

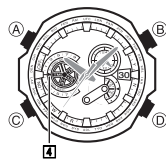
### Hinweis

- Weiterhin sind verschiedene Einstellmodi vorhanden, die durch Gedrückthalten von **(A)** im Uhrzeitmodus aufrufbar sind. Näheres finden Sie unter „Einstellmodi“.

<b>Um dies zu tun:</b>	<b>Aufzurufender Modus:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Aktuelle Ortszeit in der Heimatstadt und einer von 29 anderen Städten in aller Welt anzeigen</li> <li>Aktuelles Datum der Heimatstadt anzeigen</li> <li>Zeitsignal empfangen</li> </ul>	Uhrzeitmodus
Zeiten mit der Stoppuhr stoppen	Stoppuhrmodus
<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine von 29 Städten (Zeitzone) aus aller Welt wählen und deren aktuelle Ortszeit anzeigen</li> <li>Standardzeit oder Sommerzeit (DST) für eine Zeitzone wählen</li> </ul>	Weltzeitmodus
Eine Alarmzeit einstellen	Alarmmodus

## Wählen eines Modus

Der Ausgangspunkt bei dieser Uhr ist der Uhrzeitmodus.



### Aktuellen Modus der Uhr kontrollieren

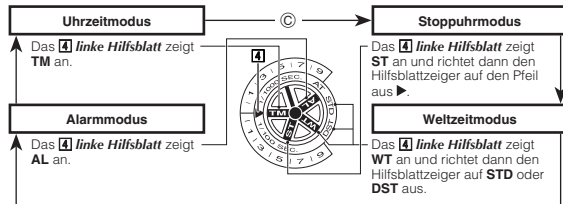
Kontrollieren Sie wie unter „Einen Modus wählen“ gezeigt die Stellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers**.

### Aus einem anderen Modus auf den Uhrzeitmodus zurückschalten

Halten Sie wenigstens zwei Sekunden **[C]** gedrückt.

## Einen Modus wählen

Schalten Sie wie unten gezeigt mit **[C]** durch die Modi der Uhr. Das **[4] linke Hilfsblatt** zeigt den aktuell gewählten Modus an. Das **[4] linke Hilfsblatt** dreht sich so, dass der Indikator des aktuellen Modus (**TM**, **ST**, **WT**, **AL**) mit dem Pfeil **[>]** fluchtet.

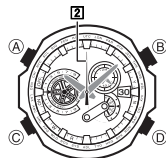


## Einstellmodi

Die Uhr besitzt eine Reihe von Einstellmodi, die zum Konfigurieren der Einstellungen verwendet werden. Halten Sie im Uhrzeitmodus **[A]** gedrückt, bis wie unten beschrieben der gewünschte Einstellmodus gewählt ist. Geben Sie **[A]** wieder frei, wenn der gewünschte Einstellmodus gewählt ist.

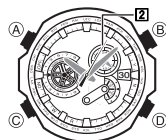
### Einen Einstellmodus wählen

Halten Sie **[A]** gedrückt.



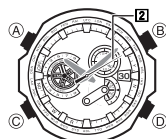
Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf 12 Uhr.

(3 Sekunden)



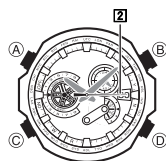
Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf 1 Uhr, was den Heimatstadt-Einstellmodus anzeigt. Siehe „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“.

(3 Sekunden)



Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf 2 Uhr, was den Modus Manuelle Einstellung anzeigt. Siehe „Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern“.

(3 Sekunden)



Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf 3 Uhr, was den Grundstellungen-Korrekturmodus anzeigt. Siehe „Grundstellungen nachstellen“.

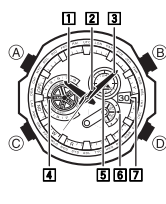
(3 Sekunden)

Die Uhr wechselt auf die normale Uhrzeit zurück.

• Falls die Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers** ausgedriftet ist, weil die Uhr z.B. starkem Magnetismus oder anderer irregulärer Einwirkung ausgesetzt war, zeigt der Sekundenzeiger möglicherweise nicht genau auf die im obigen Vorgehen beschriebenen Positionen.

## Uhrzeit

Verwenden Sie den Uhrzeitmodus zum Anzeigen der aktuellen Uhrzeit und des Datums. Wenn Sie den Uhrzeitmodus aus einem anderen Modus aufrufen möchten, halten Sie dazu bitte mindestens zwei Sekunden lang den Knopf **[C]** gedrückt.

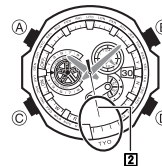


### Zeigerfunktionen

- [1]** Stundenzeiger
- [2]** Sekundenzeiger
- [3]** Minutenzeiger
- [4]** Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt auf **TM**.
- [5]** Rechte Hilfsblattzeiger: Zeigen die aktuelle Ortszeit der Weltzeitstadt im 24-Stunden-Uhrzeitformat an.
- [6]** 24-Stunden-Zeiger: Zeigt die aktuelle Stunde der 24-Stunden-Uhrzeit an.
- [7]** Tag

## Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen

Die Heimatstadt-Einstellungen umfassen zwei Einstellungen: Einstellen der gewünschten Heimatstadt und Wählen zwischen Normalzeit und Sommerzeit (DST).

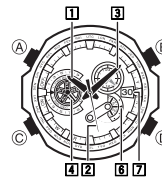


### Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen

#### Hinweis

• Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der Neufundland entspricht.

1. Rufen Sie wie unter „Einstellmodi“ gezeigt mit **[A]** den Modus „Heimatstadt-Einstellung“ auf.
  - Der Einstellmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
  - Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).



2. Zum Einstellen einer anderen Heimatstadt bewegen Sie bitte mit **[D]** den **[2] Sekundenzeiger** im Uhrzeigersinn weiter.
  - Drücken Sie so oft wie erforderlich **[D]**, bis der **[2] Sekundenzeiger** auf den Stadtcode zeigt, auf den Sie die Heimatstadt einstellen möchten.
  - Durch Gedrückthalten von **[D]** wechselt der **[2] Sekundenzeiger** auf Schnelldurchgang.
  - Bei jedem Ändern der Stadtcode-Einstellung stellen sich der **[1] Stundenzeiger**, **[3] Minutenzeiger**, **[6] 24-Stunden-Zeiger** und **[7] Tag** auf die aktuelle Uhrzeit und das Datum für den betreffenden Stadtcode. Führen Sie den nächsten Vorgang nicht aus, solange diese Zeiger sich noch bewegen.

3. Drücken Sie **[B]** zum Wählen von **AT** (AUTO), **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) für den aktuell gewählten Stadtcode.
  - Beim Wählen der Heimatstadt zeigt der **[4] linke Hilfsblattzeiger** die Einstellung (**AT**, **STD**, **DST**) des aktuell gewählten Stadtcodes an.
  - Bitte beachten Sie, dass die Sommerzeit-Einstellung nicht geändert werden kann, wenn **UTC** als Heimatstadt gewählt ist.
  - Nachstehend sind die verfügbaren Sommerzeit-Einstellungen beschrieben.

<b>AT</b> (AUTO)	Bei dieser Einstellung nimmt die Uhr die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit anhand der Zeitsignaldaten automatisch vor. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn für die Heimatstadt ein Stadtcode gewählt ist, der den Zeitsignalempfang unterstützt.
<b>STD</b>	Bei dieser Einstellung zeigt die Uhr stets die Standardzeit an. Die Sommerzeit wird nicht berücksichtigt.
<b>DST</b>	Bei dieser Einstellung stellt die Uhr ihre Uhrzeit um eine Stunde vor, um Sommerzeit (DST) anzuzeigen.

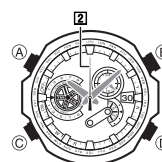
4. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte **[A]**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.

### Hinweis

- Wenn Sie einen Stadtcode eingestellt haben, berechnet die Uhr die Weltzeit anhand der aktuellen Ortszeit der Heimatstadt über den UTC\*-Versatz.
- Die Wahl bestimmter Stadtcodes ermöglicht der Uhr den automatischen Empfang des Zeitsignals der betreffenden Zeitzone.
- \* „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit), der weltweite wissenschaftliche Standard der Zeitmessung. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

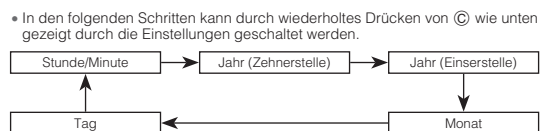
## Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums

Sie können die Einstellungen für die aktuelle Uhrzeit und das Datum manuell vornehmen, wenn die Uhr nicht in der Lage ist, ein entsprechendes Zeitsignal zu empfangen.



### Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern

1. Rufen Sie wie unter „Einstellmodi“ gezeigt mit **[A]** den Modus „Manuelle Einstellung“ auf.
  - Der **[2] Sekundenzeiger** bewegt sich auf 12 Uhr. Damit befindet sich die Uhr im Uhrzeit-Einstellmodus.



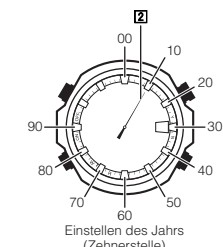
2. Stellen Sie mit **[D]** (+) und **[B]** (–) die Uhrzeit (Stunde und Minute) ein.
  - Jeder Knopfdruck verstellt die Zeiger **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** um jeweils eine Minute.
  - Durch Gedrückthalten von **[D]** und **[B]** bewegen sich der **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
  - Der **[6] 24-Stunden-Zeiger** und **[1] Stundenzeiger** sind miteinander synchronisiert.

- Achten Sie beim Einstellen der Uhrzeit darauf, dass der **[6] 24-Stunden-Zeiger** die Stunde der richtigen Tageshälfte anzeigen muss.
- Falls Sie jetzt die Datumeinstellung ändern möchten, drücken Sie bitte **[C]** und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 3 unter „Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern“ aus.

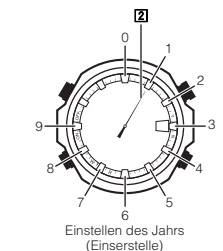


3. Wenn die Uhrzeit wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (A), um auf den regulären Uhrzeitmodus zurückzuschalten.
- Damit stellt sich der [2] Sekundenzeiger auf 12 Uhr zurück und läuft von dort wieder an.

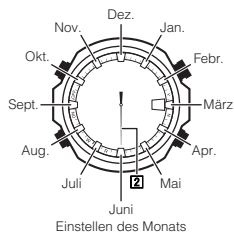
### Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern



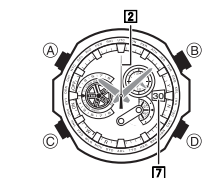
- Rufen Sie mit (A) wie unter „Einstellmodi“ gezeigt den Modus „Manuelle Einstellung“ auf.
- Drücken Sie (C).
  - Der [2] Sekundenzeiger stellt sich auf die Zehnerstelle des aktuell eingestellten Jahrs. Die ist der Jahr-Einstellmodus.
  - Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.



- Bewegen Sie mit (D) den [2] Sekundenzeiger im Uhrzeigersinn, bis er auf das für die Zehnerstelle gewünschte Jahrzehnt zeigt.
- Wenn die Zehnerstelle des Jahrs wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
  - Der [2] Sekundenzeiger stellt sich auf die Einerstelle des aktuellen Jahrs.
- Bewegen Sie mit (D) den [2] Sekundenzeiger im Uhrzeigersinn, bis er auf das für die Einerstelle gewünschte Jahr zeigt.



- Wenn die Einerstelle des Jahrs wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
  - Der [2] Sekundenzeiger bewegt sich zum aktuell gewählten Monat. Dies ist der Monat-Einstellmodus.
- Stellen Sie mit (D) den [2] Sekundenzeiger auf den gewünschten Monat.
- Wenn der Monat wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
  - Der [2] Sekundenzeiger stellt sich auf 12 Uhr und die Uhr wechselt in den Tag-Einstellmodus.



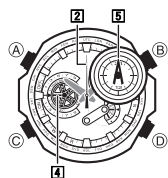
- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) den [7] Tag ein.
  - Falls Sie jetzt die Uhrzeiteinstellung ändern möchten, drücken Sie bitte (C) und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 2 unter „Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern“ aus.
- Wenn die Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte (A), um auf die reguläre Uhrzeit zurückzuschalten.
  - Damit stellt sich der [2] Sekundenzeiger auf 12 Uhr zurück und läuft von dort wieder an.

### Hinweis

- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie wurde ausgewechselt oder die Batterieladung ist auf Zustand 3 abgesunken.

### Benutzen der Stoppuhr

Die Stoppuhr misst die abgelaufene Zeit.



#### Zeigerfunktionen

- [2] Sekundenzeiger: Zeigt die Stoppuhr-1/10-Sekunden an.
- [4] Linker Hilfsblättzeiger: Zeigt beim Stoppen einer laufenden Zeitmessung momentan Folgendes an: 1/100-Sekunden-Wert (untere Hilfsblättskala), dann 1/1000-Sekunden-Wert (obere Hilfsblättskala) und dann den Pfeil (▶). Dieser Zyklus läuft zweimal ab und stoppt dann.
- [5] Rechte Hilfsblättzeiger: Zeigen die Minuten und Sekunden der Stoppuhr an.

#### Zeitmessung durchführen

- Drehen Sie mit (C) den [4] linken Hilfsblättzeiger so, dass ST neben dem Pfeil steht (▶).
  - Dies zeigt den Stoppuhrmodus an.
- Sie können nun einen der folgenden Stoppuhrvorgänge ausführen.
  - Die Stoppuhrfunktion ist nicht verwendbar, solange sich die Zeiger nach dem Aufrufen des Stoppuhrmodus noch zu ihren Anfangspositionen bewegen.

#### Abgelaufene Zeit stoppen



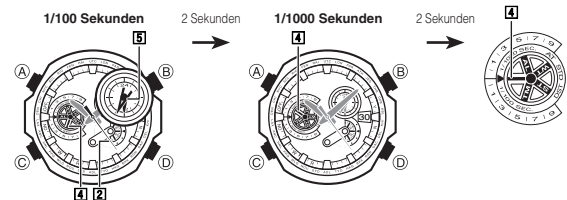
### Hinweis

- Der Stoppuhrmodus kann Messzeiten von bis zu 23 Minuten, 59,999 Sekunden anzeigen.
- In den folgenden Fällen bewegen sich die Zeiger der Uhr, so dass das Drücken von (D) oder (B) keinen Stoppuhrvorgang auslöst.
  - Während sich die Zeiger nach dem Aufrufen des Stoppuhrmodus auf Zeitmessung umstellen
  - Während der [4] linke Skalenzeiger sich nach dem Stoppen einer laufenden Zeitmessung zwischen Anzeige der 1/100 Sekunden und Anzeige der 1/1000 Sekunden bewegt.
  - Während die Uhr um Mitternacht das Datum umstellt
- Nach dem Starten der Zeitmessung mit der Stoppuhr läuft diese weiter, bis Sie sie mit (B) wieder stoppen, auch wenn Sie aus dem Stoppuhrmodus in einen anderen Modus wechseln oder die gemessene Zeit die oben angegebene Grenze der Stoppuhr überschreitet.
- Bei jedem Aufrufen des Stoppuhrmodus bewegen sich die Zeiger der Uhr zu ihren anfänglichen Stoppuhrmodus-Positionen. Falls Sie die Stoppuhr bei der letzten Benutzung nicht rückgesetzt haben, kehren die Zeiger in die Positionen zurück, in denen sie sich beim letzten Schließen des Stoppuhrmodus befunden haben.
- Der [2] Sekundenzeiger (für 1/10 Sekunden) und der [4] linke Hilfsblättzeiger (für 1/100 und 1/1000 Sekunden) bewegen sich während der ersten 30 Sekunden nach dem Starten oder Fortsetzen einer Zeitmessung. Wenn der Messvorgang gestoppt wird, zeigen sie die Messergebnisse an.

### Ergebnisse der Zeitmessung

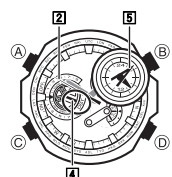
- Die Zeiger der Uhr zeigen im Stoppuhrmodus die folgenden Informationen an: Minuten, Sekunden, 1/10 Sekunden.
- Beim Stoppen eines Zeitmessvorgangs zeigt der [4] linke Hilfsblättzeiger für jeweils zwei Sekunden Folgendes an.
  - (1) 1/100 Sekunden, (2) 1/1000 Sekunden, (3) Pfeil (▶)
  - Der obige Zyklus wird zweimal ausgeführt.
  - Zum Wiederholen des obigen Zyklus drücken Sie bitte (A).

Beispiel: Bei einer gemessenen Zeit von 12 Minuten, 34,452 Sekunden



### Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

Im Weltzeitmodus können Sie die aktuellen Ortszeiten von 29 Zeitzonen rund um den Globus abrufen. Für jede Zeitzone ist ein „Stadtcode“ programmiert, der aus einer drei Buchstaben langen Abkürzung für eine repräsentative Stadt der Zone besteht. Die repräsentative Stadt der im Weltzeitmodus aktuell gewählten Zeitzone wird hier als „Weltzeitstadt“ bezeichnet.



#### Zeigerfunktionen

- [2] Sekundenzeiger: Zeigt die aktuell eingestellte Weltzeitstadt an.
- [4] Linker Hilfsblättzeiger: Zeigt die Sommerzeit-Einstellung (STD, DST) der aktuell gewählten Weltzeitstadt an.
- [5] Rechte Hilfsblättzeiger: Zeigen die aktuelle Ortszeit der gewählten Weltzeitstadt im 24-Stunden-Uhrzeitformat an.

#### Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen

- Drehen Sie mit (C) den [4] linken Hilfsblättzeiger so, dass WT neben dem Pfeil steht (▶).
  - Dies zeigt den Weltzeitmodus an.
- Stellen Sie mit (D) den [2] Sekundenzeiger auf den als Weltzeitstadt gewünschten Stadtcode.
  - Die [5] rechten Hilfsblättzeiger bewegen sich zur aktuellen Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt. Dabei zeigen der [1] Stundenzeiger und [3] Minutenzeiger weiter die aktuelle Uhrzeit der Heimatstadt an.
  - Durch Gedrückthalten von (D) wechselt der [2] Sekundenzeiger auf Schnelldurchgang.
  - Nähere Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).
  - Wenn Sie den Eindruck haben, dass die für die gewählte Weltzeitstadt angezeigte Uhrzeit falsch ist, stimmen wahrscheinlich Ihre Heimatstadt-Einstellungen nicht. Korrigieren Sie die Heimatstadt-Einstellungen gemäß Anleitung unter „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“.

#### Eine Zeitzone zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) umschalten

- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit (C) den Stadtcode für die Uhrzeit, deren Einstellung Sie ändern möchten.
- Drücken Sie (B), um den [4] linken Hilfsblättzeiger zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) umzuschalten.
  - Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Weltzeitstadt auf UTC eingestellt ist.
  - Bitte beachten Sie, dass die Einstellung von STD (Standardzeit)/DST (Sommerzeit) nur für die aktuell gewählte Zeitzone gilt. Andere Zeitzonen sind davon nicht betroffen.

## Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Nach dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Diese Möglichkeit ist vor allem dann praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten reisen, die in verschiedenen Zeitzonen liegen.

Das nachstehende Beispiel illustriert das Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt mit **TYO** (Tokio) als anfänglicher Heimatstadt und **NYC** (New York) als Weltzeitstadt.

	Heimatstadt	Weltzeitstadt
Vor dem Vertauschen	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)
Nach dem Vertauschen	New York 9:08 vormittags (Sommerzeit)	Tokio 10:08 nachmittags (Standardzeit)

## Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **(D)** die gewünschte Weltzeitstadt.
  - In diesem Beispiel wäre der **[2] Sekundenzeiger** auf **NYC** zu stellen, um New York als Weltzeitstadt zu wählen.
  - Warten Sie, bis die **[5] rechten Hilfsblattzeiger** die Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt erreicht haben. Schritt 2 dieses Vorgangs kann erst ausgeführt werden, wenn die Zeiger gestoppt haben.
- Halten Sie **(A)** gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Uhr piept.
  - Damit wird die Weltzeitstadt (in diesem Beispiel NYC) zur neuen Heimatstadt. Gleichzeitig wird die vor Schritt 2 gewählte gewesene Heimatstadt (in diesem Beispiel TYO) zur Weltzeitstadt.
  - Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus. Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt auf Ihre neue Weltzeitstadt (in diesem Beispiel TYO).
  - Die **[5] rechten Hilfsblattzeiger** zeigen die aktuelle Uhrzeit der neuen Weltzeitstadt an.

## Hinweis

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Zeitsignalempfang unterstützt, wird auch der Zeitsignalempfang aktiviert, wenn Sie sie zur neuen Heimatstadt machen.

## Benutzen des Alarms

Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt täglich etwa 10 Sekunden lang ein Alarm, wenn die Uhrzeit des Uhrzeitmodus die voreingestellte Alarmzeit erreicht. Dies ist auch der Fall, wenn die Uhr nicht auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist.

- 
- Zeigerfunktionen**
- [2] Sekundenzeiger:** Zeigt an, ob der Alarm ein- oder ausgeschaltet ist (ON/OFF).
  - [4] Linker Hilfsblattzeiger:** Zeigt auf **AL**.
  - [5] Rechte Hilfsblattzeiger:** Zeigen im 24-Stunden-Format die eingestellte Alarmzeit an.

## Eingestellte Alarmzeit ändern

- Drehen Sie mit **(C)** den **[4] linken Hilfsblattzeiger** so, dass **AL** neben dem Pfeil steht (**▶**).
  - Dies zeigt den Alarmmodus an.
- Ändern Sie mit **(D)** (+) und **(B)** (-) die eingestellte Alarmzeit.
  - Jeder Knopfdruck verstellt die **[5] rechten Hilfsblattzeiger** um eine Minute.
  - Durch Gedrückthalten von **(D)** oder **(B)** bewegen sich die Zeiger im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
  - Der Alarm ist immer auf die Uhrzeit des Uhrzeitmodus bezogen.
  - Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Alarmmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.

## Alarm ein- und ausschalten

Drücken Sie im Alarmmodus den Knopf **(A)**, um den Alarm ein- bzw. auszuschalten. Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt an, ob der Alarm ein- (ON) oder ausgeschaltet (OFF) ist.

## Alarmton stoppen

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

## Nachstellen der Grundstellungen

Starke Magnetfelder oder Stöße können dazu führen, dass die Zeiger und/oder das Datum der Uhr verstellt sind, auch wenn die Uhr in der Lage ist, das Zeitsignal einwandfrei zu empfangen. Korrigieren Sie in solchen Fällen bitte anhand der in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgehen die unstimmig gewordenen Grundstellungen.

- Wenn Uhrzeit und Tag richtig angezeigt werden, ist ein Korrigieren der Grundstellungen nicht erforderlich.

## Hinweis

Auch nach dem Aufrufen des Grundstellungen-Korrekturmodus in Schritt 1 des nachstehenden Vorgehens kann mit **(A)** jederzeit auf den Uhrzeitmodus zurückgeschaltet werden. Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Grundstellungen-Korrekturmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen. Etwaige Korrekturen, die Sie vor der Rückkehr in den Uhrzeitmodus vorgenommen haben, werden in beiden Fällen beibehalten.

## Grundstellungen nachstellen

- 
- Rufen Sie wie unter „Einstellmodi“ gezeigt mit **(A)** den Modus „Grundstellungen-Korrektur“ auf.
    - Der Grundstellungen-Korrekturmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
    - Als Erstes wird die Grundstellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers** eingestellt.
    - Falls sich der **[4] linke Hilfsblattzeiger** auf 12 Uhr stellt, ist seine Grundstellung richtig eingestellt. Falls er nicht korrekt eingestellt ist, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.
- Wiederholtes Drücken von **(C)** im Grundstellungen-Korrekturmodus schaltet wie unten gezeigt durch die möglichen Einstellungen.
- 
- Beim Nachstellen der Grundstellung eines Zeigers oder des Datums empfiehlt es sich, nach dem Bewegen in die richtige Grundstellung **(B)** zu drücken, um die Stellung um einen Schritt zurückzubewegen. Drücken Sie dann erneut **(D)** zum Zurückkehren in die Grundstellung. Dieses Vorgehen gewährleistet eine genauere Korrektur der Grundstellung.

- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers** stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen der **[5] rechten Hilfsblattzeiger**.
  - Die Grundstellungen der **[5] rechten Hilfsblattzeiger** sind richtig eingestellt, wenn sich beide auf **24** stellen. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf **24**.
- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen der **[5] rechten Hilfsblattzeiger** stimmen, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers**.
  - Die Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers** stimmt, wenn der Zeiger auf 12 Uhr zeigt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.
- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers** stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen von **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger**.
  - Die Grundstellungen von **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** sind richtig eingestellt, wenn sich die Zeiger auf 12 Uhr stellen. Der **[6] 24-Stunden-Zeiger** ist mit dem **[1] Stundenzeiger** synchronisiert und kann nicht getrennt eingestellt werden. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) in die richtigen Grundstellungen.
- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen von **[1] Stundenzeiger** und **[3] Minutenzeiger** richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung des Tags.
  - Die Grundstellung des **[7] Tags** stimmt, wenn der Tag auf **1** steht. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Tag bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf **1**.
- Drücken Sie **(A)** zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus.
  - Der **[7] Tag** stellt sich auf den aktuellen Tag und dann bewegen sich der **[1] Stundenzeiger** und der **[3] Minutenzeiger** zur aktuellen Uhrzeit. Warten Sie, bis alle Bewegungen gestoppt haben.

## Störungsbehebung

### Zeigerbewegung und Zeigerstellung

**■ Unklar, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist.**  
Siehe unter „Einen Modus wählen“. Um aus einem anderen Modus direkt in den Uhrzeitmodus zu schalten, halten Sie bitte mindestens zwei Sekunden lang **(C)** gedrückt.

**■ Der [2] Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.**  
**■ Alle Zeiger stehen auf 12 Uhr und die Knöpfe sind ohne Funktion.**  
Eventuell zu schwache Ladung. Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, bis sich der **[2] Sekundenzeiger** wieder in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt.

**■ Die Zeiger beginnen sich plötzlich schnell zu bewegen, ohne dass eine Bedienung erfolgt ist.**

Dies könnte auf eine der folgenden Ursachen zurückgehen. Die Zeigerbewegung zeigt in keinem dieser Fälle einen Defekt an und dürfte nach kurzer Zeit wieder aussetzen.

- Die Uhr erholt sich aus einem Schlafzustand.
- Nach einem erfolgreichen automatischen Empfang des Zeitsignals wird die Uhrzeit angepasst.
- Die Uhr kehrt gerade automatisch aus dem Alarmmodus in den Uhrzeitmodus zurück.

**■ Die Zeiger bleiben plötzlich stehen. Die Knöpfe sind ebenfalls ohne Funktion.**  
Die Uhr befindet sich eventuell im Batterie-Erholungsmodus. Nehmen Sie keine Bedienung vor, bis die Zeiger in ihre Normalstellungen zurückgekehrt sind (nach etwa 15 Minuten). Die Zeiger kehren normalerweise in die korrekten Stellungen zurück, wenn die Batterie sich erholt hat. Damit die Batterie sich schneller erholt, legen Sie die Uhr bitte an einer Stelle ab, an der sie dem Licht ausgesetzt ist.

**■ Die aktuelle Uhrzeit wird um Stunden falsch angezeigt.**  
Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.

**■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.**  
Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem ein Zeitsignal empfangen werden kann, schlagen Sie bitte unter „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ nach.  
Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem kein Zeitsignalempfang möglich ist, muss die Heimatstadt eventuell manuell zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umgeschaltet werden. Korrigieren Sie die **STD/DST**-Einstellung gemäß Anleitung unter „Sommerzeit- und andere Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“.

**Die Anzeigen der Zeiger und/oder des Tags stimmen nicht.**

Die könnte bedeuten, dass die Uhr einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt war, wodurch die Zeiger und der Tag ausgedriftet sind. Korrigieren Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags.

**Weltzeitmodus**

**Die von den [5] rechten Hilfsblattzeigern angezeigte Weltzeit im Weltzeitmodus weicht um eine Stunde von der tatsächlichen Zeit der gewählten Weltzeitstadt ab.**

Möglicherweise stimmt die Einstellung von **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) für die gewählte Weltzeitstadt nicht. Stellen Sie **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) richtig ein.

**Die von den [5] rechten Hilfsblattzeigern im Weltzeitmodus angezeigte Weltzeit stimmt nicht.**

Vermutlich stimmen die Heimatstadt-Einstellungen nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellungen und nehmen Sie ggf. die erforderlichen Korrekturen vor.

**Laden**

**Die Uhr läuft nicht wieder an, obwohl sie dem Licht ausgesetzt war.**

Dies kann auftreten, wenn die Batterieladung auf Zustand 3 abgesunken ist. Setzen Sie die Uhr weiter dem Licht aus, bis sich der [2] Sekundenzeiger wieder normal bewegt (in Ein-Sekunden-Intervallen).

**Der [2] Sekundenzeiger beginnt sich in Ein-Sekunden-Intervallen zu bewegen, wechselt aber plötzlich wieder auf Zwei-Sekunden-Intervalle.**

Die Uhr ist wahrscheinlich noch nicht ausreichend geladen. Setzen Sie sie weiter dem Licht aus.

**Zeitsignal**

Die Angaben in diesem Abschnitt gelten nur, wenn **LON, PAR, ATH, HNL, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC, HKG** oder **TYO** als Heimatstadt gewählt ist. Sie müssen die aktuelle Uhrzeit manuell einstellen, wenn ein anderer Stadtcode für Heimatstadt gewählt ist.

**Beim Kontrollieren des letzten Empfangsergebnisses zeigt der [2] Sekundenzeiger NO (N) an.**

Mögliche Ursache	Maßnahme
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben die Uhr während des Signalempfangs getragen oder bewegt oder einen der Knöpfe betätigt.</li> <li>Die Uhr befindet sich in einem Bereich mit schlechtem Empfangsbedingungen.</li> </ul>	Legen Sie die Uhr für die Dauer des Signalempfangs in einem Bereich mit guten Empfangsbedingungen ab.
Sie befinden sich in einem Bereich, in dem der Signalempfang nicht möglich ist.	Siehe „Ungefähre Empfangsbereiche“.
Es wurde kein Zeitsignal gesendet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informieren Sie sich auf der Webseite der Organisation, die für das Senden des Zeitsignals zuständig ist, über etwaige Abschaltzeiten.</li> <li>Später erneut versuchen.</li> </ul>

**Die eingestellte aktuelle Uhrzeit ändert sich wieder, nachdem sie manuell eingestellt wurde.**

Die Uhr ist möglicherweise auf automatischen Empfang des Zeitsignals eingestellt, wodurch die Uhrzeit automatisch auf die aktuell gewählte Heimatstadt eingestellt wird. Falls Sie dadurch eine falsch eingestellte Uhrzeit erhalten, kontrollieren und korrigieren Sie bitte wie erforderlich die Heimatstadt-Einstellung.

**Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.**

Mögliche Ursache	Maßnahme
Möglicherweise konnte das Zeitsignal seit der Umstellung zwischen <b>STD</b> (Standardzeit) und <b>DST</b> (Sommerzeit) nicht empfangen werden.	<p>Führen Sie den Vorgang unter „Signalempfang vorbereiten“ aus. Die eingestellte Uhrzeit wird automatisch korrigiert, sobald das Zeitsignal erfolgreich empfangen wurde.</p> <p>Falls das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, nehmen Sie die Umschaltung zwischen <b>STD</b> (Standardzeit) und <b>DST</b> (Sommerzeit) bitte manuell vor.</p>

**Der automatische Empfang wird nicht ausgeführt oder kein manueller Empfang möglich.**

Mögliche Ursache	Maßnahme
Die Uhr ist im Stoppuhrmodus.	Wenn die Uhr auf den Stoppuhrmodus geschaltet ist, wird der automatische Empfang nicht ausgeführt. Halten Sie [C] mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.
Die Batterieladung ist für den Signalempfang zu schwach.	Setzen Sie die Uhr zum Aufladen dem Licht aus.

**Das Zeitsignal wird erfolgreich empfangen, die Uhr zeigt aber die Zeit und/oder den Tag falsch an.**

Mögliche Ursache	Maßnahme
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.
Die Uhr war eventuell einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt, wodurch die Zeiger bzw. der Tag ausgedriftet sind.	Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach.

**Technische Daten**

**Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ± 15 Sek./Monat (ohne Zeitsignalempfang)

**Uhrzeit:** Stunde, Minuten (Zeigerbewegung alle 10 Sek.), Sekunden, 24 Stunden, Tag  
Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Sonstige: Heimatstadt (29 Stadtcodes und koordinierte Weltzeit zuweisbar); Sommerzeit/Standardzeit

**Zeitsignalempfang:** Automatischer Empfang bis zu sechsmal pro Tag (fünfmal pro Tag beim chinesischen Zeitsignal; nach erfolgreichem Empfang restliche Versuche nicht mehr ausgeführt); manueller Empfang

**Empfangbare Zeitsignale:**  
Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz);  
Anthorn, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz);  
Fukushima, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/  
Saga, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins,  
Colorado, USA (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Shanggju,  
Provinz Henan, China (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

**Stoppuhr:** Messkapazität: 23'59,999"

Messeinheit: 1/1000 Sek.

Messmodus: Abgelaufene Zeit

**Weltzeit:** 29 Städte (29 Zeitzonen) und koordinierte Weltzeit

Sonstige: Standardzeit/Sommerzeit; Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

**Alarm:** Täglicher Alarm

**Sonstige:** Stromsparfunktion

**Spannungsversorgung:** Solarzelle und Akkuzelle

Ungefähre Batteriebetriebszeit: 5 Monate (ohne Belichtung nach vollständigem Aufladen; 10 Sekunden Alarm-Piepton und Signalempfang für ca. 4 Minuten pro Tag)

**City Code Table**

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
PAGO PAGO ( P P G )	Pago Pago	-11
HONOLULU ( H N L )	Honolulu	-10
ANCHORAGE ( A N C )	Anchorage	-9
LOS ANGELES ( L A X )	Los Angeles	-8
DENVER ( D E N )	Denver	-7
CHICAGO ( C H I )	Chicago	-6
NEW YORK ( N Y C )	New York	-5
SANTIAGO ( S C L )	Santiago	-4
RIO	Rio De Janeiro	-3
F. DE NORONHA ( F E N )	Fernando de Noronha	-2
PRAIA ( R A I )	Praia	-1
UTC		0
LONDON ( L O N )	London	+1
PARIS ( P A R )	Paris	+1
ATHENS ( A T H )	Athens	+2
JEDDAH ( J E D )	Jeddah	+3
TEHRAN ( T H R )	Tehran	+3.5
DUBAI ( D X B )	Dubai	+4
KABUL ( K B L )	Kabul	+4.5
KARACHI ( K H I )	Karachi	+5
DELHI ( D E L )	Delhi	+5.5
DHAKA ( D A C )	Dhaka	+6
YANGON ( R G N )	Yangon	+6.5
BANGKOK ( B K K )	Bangkok	+7
HONG KONG ( H K G )	Hong Kong	+8
TOKYO ( T Y O )	Tokyo	+9
ADELAIDE ( A D L )	Adelaide	+9.5
SYDNEY ( S Y D )	Sydney	+10
NOUMEA ( N O U )	Noumea	+11
WELLINGTON ( W L G )	Wellington	+12

• Based on data as of December 2009.

• The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.